



ÖSTERREICHISCHES  
JUGENDROT Kreuz



# HALLO SCHULE!

Unterrichten mit  
*Hallo Schule!*  
praktisch didaktisch



**Mehr als  
Lesen**

Zeitschriften  
für den Unterricht.

# Mehr als Lesen

## Wortschatz

Der Schatz, den Kinder heben können, heißt **Lesestoff**: Geschichten, Märchen, Fabeln und Sagen, Reportagen und Interviews, Buchauszüge, Rätsel und Witze. Viele Texte gibt es auch zum Hören. Von Anfang an auch auf **Englisch** mit Sir Winston.



## Werte

Damit Gemeinschaft möglich ist, braucht es **Respekt und Wertschätzung**, Strategien zur gewaltfreien Konfliktbewältigung und Akzeptanz von Vielfalt. Diese Werthaltung liegt den Zeitschriften zugrunde. Sie fördern **soziales Lernen** und vermitteln eine Haltung des Helfens.

## Weltwissen

Lesen hilft, die Welt zu erschließen. Weltwissen legt den Grundstein dafür, sich für sie einzusetzen und sie zu gestalten. Die **MINT-Fächer** sind von Anfang an ein Thema: mit altersgerechten Beiträgen und Experimenten zum Entwickeln von naturwissenschaftlichem Verständnis.



## „Mehr als Lesen“ – ein Projekt zur Leseförderung

Das Projekt „Mehr als Lesen“ richtet sich an

- ✓ **Kinder und Jugendliche**, die über den Kompetenzerwerb zur Freude am Lesen kommen und ihre individuellen Interessen, Vorlieben und Lesegewohnheiten entwickeln sollen.
- ✓ **Lehrerinnen und Lehrer**, die ihren Schülerinnen und Schülern dazu nicht nur ihr Wissen und Können, sondern auch eine Vielfalt von Lese- und Arbeitsmaterial anbieten.
- ✓ **Eltern**, die sicher sein können, dass ihre Kinder wertvollen Lesestoff erhalten, und in der unübersichtlichen Menge der Angebote Orientierungshilfe bei der Auswahl geeigneter Literatur bekommen.

Die verschiedenen Funktionen, die das Lesen hat – **Information, Lernen, Kommunikation und Vergnügen** –, finden ihre Entsprechungen in den „Mehr als Lesen“-Produkten, angepasst an altersabhängige Erfordernisse.

Vorschläge für den Umgang mit den Inhalten gibt es in den **Unterrichtsimpulsen** als Downloads. Die Inhalte passen zu verschiedenen **Unterrichtsfächern, didaktischen Grundsätzen und Unterrichtsprinzipien**. Sie sind damit **lehrplankompatibel**. Der konkrete Einsatz im Unterricht – **was, wann, wozu, wie** – bleibt den Lehrpersonen überlassen. Damit werden die Produkte nicht nur der Freiheit der Lehrenden bei der Gestaltung ihres Unterrichts gerecht, sondern auch deren Professionalität.

## Wir fördern den Leseunterricht und das Lesen im Unterricht

Kinder können viele Lesevorbilder haben. Sie im **Rahmen des Unterrichts als Leserinnen und Leser zu fördern** heißt, sie individuell dabei zu unterstützen, ihre **Kompetenzen auszubauen**, ihnen zur richtigen Zeit passende Angebote zu machen, ihnen zu helfen, über Schwierigkeiten hinwegzukommen, und dafür **zu sorgen**, dass sie das **Interesse nicht verlieren**. Das alles können die Lehrerinnen und Lehrer, die mit den Kindern arbeiten.

Alle Angebote von „Mehr als Lesen“ nehmen – wie der Unterricht auch – auf den Entwicklungs- und Lernstand der Kinder Rücksicht: Wir bieten verschiedene Hefte für die verschiedenen Schulstufen an. Sie unterscheiden sich sowohl in der Auswahl der Themen als auch in deren Aufbereitung.

**Für die Primarstufe liegt dabei ein Schwerpunkt auf der methodischen Gestaltung:**

**Hallo Schule!** (1. Schulstufe) und **Meine Welt** (2. Schulstufe) richten sich überwiegend an Kinder, die lesen lernen. **Mein Express** mit der Englisch-Beilage **Winston Express** (3. und 4. Schulstufe) spricht Kinder an, die prinzipiell lesen können – und deren Freude und Interesse daran wachsen.

## Das pädagogische Konzept

Ein **pädagogisches Gesamtkonzept** ist wesentlich umfangreicher als ein rein methodischer Weg, der sich davon erst ableitet. Die drei Säulen des Gesamtkonzepts:

- a) Das pädagogische Konzept umfasst **ein Welt- und Menschenbild**. Es beantwortet die Fragen, was für Menschen aus den Kindern werden sollen und wie die Gesellschaft aussehen soll, in der wir künftig leben wollen.
- b) **Vom Welt- und Menschenbild ist die Didaktik abhängig**. Zu ihren wesentlichen Inhalten gehört die Festlegung, was gelehrt wird. Das betrifft Fächer, Inhalte und die Zuordnung zu Alters- und Entwicklungsstufen.
- c) **Schließlich hängt von der Didaktik die Methode ab**. Sie legt fest, wie gelehrt wird. In den „Mehr als Lesen“-Heften ist dieser Zusammenhang erkennbar: **Menschenbild → Didaktik → Methode**.

Nicht nur das Rote Kreuz, auch das österreichische Schulsystem gründet auf einem **humanistischen Menschenbild**.

Sein wichtigster Grundsatz: „**Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren. Sie sind mit Vernunft und Gewissen begabt und sollen einander im Geist der Brüderlichkeit begegnen.**“

(Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, Artikel 1)

Freiheit, Würde und Rechte sind nicht von Verantwortlichkeit zu trennen. Deshalb ist **Bildung** ein Recht des Menschen. Ohne sie kann er seine Freiheit nicht in Anspruch nehmen und keine Verantwortung für sich und andere tragen – und seiner Würde nicht gerecht werden.

## Didaktische Aspekte der „Mehr als Lesen“-Hefte

Die „Mehr als Lesen“-Hefte sind **lehrplan- und unterrichtskompatibel**. Sie sind so gestaltet, dass Lehrerinnen und Lehrer die Beiträge an konkrete Erfordernisse ihres Unterrichts angepasst einsetzen können.

Die Auswahl der Inhalte ist **nicht direkt** didaktisch – **indirekt** allerdings schon: Sie orientiert sich an den Lehrzielen der Lehrpläne, daran, **was** gelernt werden soll. Das macht die Variabilität ihrer Einsatzmöglichkeiten aus – und belässt die **didaktische Entscheidung, woran** gelernt werden soll, dort, wo sie hingehört: bei **professionell ausgebildetem Lehrpersonal**. Dasselbe gilt für den **methodischen Weg, wie** gelernt wird.

**Für das Lesen an sich gilt:** Man lernt es durch Regelmäßigkeit. Regelmäßig liest, wer gerne liest. Deshalb ist es notwendig, vielfältige Inhalte als Anreiz dafür zu bieten.



Die Möglichkeiten, mit *Hallo Schule!* zu arbeiten, sind so vielfältig wie Lehrerinnen und Lehrer – und ihre Klassen. **Wir geben Beispiele und machen Vorschläge. Weitere Beispiele** finden Sie im **ausführlichen didaktischen Konzept** unter [https://bit.ly/mal\\_didaktik](https://bit.ly/mal_didaktik)

## Beispiel

# Wir sind die Pandaklasse



Unterrichtsbezug: MINT

## Ziele

- ✓ **Wissen:** Merkmale
- ✓ **Können:** zählen, in Kategorien zusammenfassen, übersichtlich notieren
- ✓ **Haltungen/Einstellungen:** Sorgfalt, Genauigkeit

## Didaktische Verortung

- ✓ Erarbeitung (Unterteilen der Gruppe in Untergruppen nach Kategorien)
- ✓ Übung (andere Kategorien finden)
- ✓ Lernzielkontrolle (eine andere Gruppe unterteilen – z. B. nur Buben/nur Mädchen nach Haarfarbe ...)

## Arbeitsweisen

- ✓ Laufstatistik/lebende Statistik (alle Mädchen nach links, alle Buben nach rechts ...)
- ✓ Gemeinsamkeiten erkennen
- ✓ zählen und notieren
- ✓ zusammenzählen
- ✓ Mengen vergleichen

Schwerpunkt

kompatibel mit Inhalten aus *Meine Welt* und *Mein Express*

Operator „schreiben“

Hinweise und Anregungen für Lehrpersonen

Hinweis auf Download

Strichstatistik

## Beispiel

# Ich, der Pinguin

Unterrichtsbezug: Sachunterricht – Natur

## Ziele

- ✓ **Wissen:** Sachwortschatz, Körperbau, Lebensweise
- ✓ **Können:** Sachwortschatz anwenden, etwas beschreiben, (versuchen) einfache Wortbilder aus dem Zusammenhang (zu) erkennen
- ✓ **Haltungen/Einstellungen:** Achtsamkeit/Natur, Tierschutz

## Didaktische Verortung

- ✓ Einstieg (Zoo-Besuch)
- ✓ Erarbeitung (Wortschatz, Körperteile benennen, Fragen stellen, ...)
- ✓ Lernzielkontrolle (Quiz)

## Arbeitsweisen

- ✓ Details erkennen
- ✓ zuhören und beobachten: Video in den Downloads
- ✓ beschreiben
- ✓ zuordnen



kindgerechte Perspektive:  
Der Pinguin stellt sich selbst vor

deutliche  
Beschriftung

Hinweise auf Downloadmaterial,  
hier: Video, App



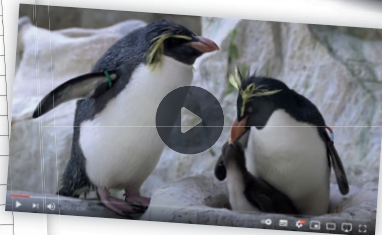
HALLO SCHULE! Seite 10-13

### Ich, der Pinguin

✗ Hast du gut aufgepasst? Welche Sätze passen zum Pinguin?

✓ richtig ✗ falsch

	✓	✗
1. Der Pinguin hat einen Schnabel.		
2. Pinguine können lang tauchen.		
3. An den Füßen hat der Pinguin Schwimmhäute.		
4. Pinguine haben lange Federn und Flossen.		
5. Pinguine fressen gerne Fische.		
6. Nachts fressen Pinguine Spagetli.		
7. Papa Pinguin legt Eier.		
8. Papa Pinguin brüht die Eier aus.		
9. Wenn es warm ist, stellen sich die Pinguine eng zusammen.		
10. Kleine Pinguine haben graue Federn.		
11. Auf dem Bauch können Pinguine gut rutschen.		
12. Pinguine sind schnelle Schwimmer.		



klare Veranschaulichung  
auch von Details



## Beispiel

# Der braune Apfel



Unterrichtsbezug: MINT – Experiment

## Ziele

- ✓ **Wissen:** Sachwortschatz
- ✓ **Können:** Sachwortschatz anwenden, Sachwortschatz teilweise lesen, ein Experiment nach Anleitung gemeinsam durchführen, Beobachtungen verbalisieren
- ✓ **Haltungen/Einstellungen:** Sorgfalt, Genauigkeit, Geduld, Neugierde

## Didaktische Verortung

- ✓ Erarbeitung (Wortschatz, Fragen stellen, Experiment/Anordnung und Durchführung)
- ✓ Sicherung (Ablauf und Ergebnisse verbalisieren)

## Arbeitsweisen

- ✓ Fragen formulieren
- ✓ Vermutungen anstellen
- ✓ Experiment durchführen
- ✓ beschreiben

kompatibel mit Seiten aus anderen Heften

Operator „sprechen“

Kooperation mit Vienna Open Lab

Details hervorgehoben

klare Anweisungen

von Kindern vorgemacht

Hinweis auf Versuchsanleitung auf der Homepage

## Beispiel

# Finn + Funny



Unterrichtsbezug: soziales Lernen

## Ziele

- ✓ **Wissen:** Wortschatz/Haustier, Pflege
- ✓ **Können:** einen Handlungsablauf erkennen, Wortschatz anwenden
- ✓ **Haltungen/Einstellungen:** Verantwortung, Hilfsbereitschaft, Verlässlichkeit
- ✓ Übung (die Geschichte mit eigenen Worten erzählen)
- ✓ Lernzielkontrolle (Fragen zu Einzelheiten der Geschichte)

## Didaktische Verortung

- ✓ Themeneinstieg (Haustiere)
- ✓ Erarbeitung (Bildinhalte zu einer Geschichte verbinden, verbalisieren; von eigenen Erfahrungen berichten)
- ✓ Detailwahrnehmung (genau schauen)
- ✓ Zusammenhänge erkennen/erzählen
- ✓ Fragen stellen
- ✓ von eigenen Erfahrungen berichten
- ✓ Rollenspiel

